

80
Jahr

Pfadi
Siwa



SIWANI

Jahresbericht 2023 / Termine 2024



**Engagiertes
Leiterteam**

**Lagerplanung,
damit es fägt!**

**Gelungenes
Jubiläumsfest**

«Pfadi fägt!»

Abenteuer Pfadiwelt

Komm unverbindlich in unserem Verein schnuppern und tauche ein in eine aufregende Welt. Hier sind deine Talente und Teamgeist gefragt.

Die Wölfe (6-10 J.), Pfader (10-14 J.) und Pios (14-16 J.) treffen sich alle 14 Tage samstags von 14:00-17:00 Uhr. Bei den Aktivitäten stehen Spiele und Spass im Vordergrund. Wir überlisten Gangster, unternehmen Zeitreisen, treffen auf Märchenfiguren und geniessen ruhige Momente am Lagerfeuer.

Die erfahrenen Leiter bringen dir alles rund um die Pfaditechnik bei. Hier lernst du Zelt- und Seiltechnik, Naturschutz, Knotenkunde, Orientierung im Gelände und Erste Hilfe, gemäss den Leitlinien der PBS, Pfadibewegung Schweiz.

An 2-3 Wochenenden im Jahr finden zweitägige und einwöchige Lager statt. Das Chlouseweekend und die Waldweihnacht ist bei allen Altersstufen sehr beliebt.

Komm jetzt schnuppern!

Vereins - Informationen

Schnuppern ist jederzeit möglich.

Anmeldungen an:

Marcel Bucher/Findus

Abteilungsleiter Pfadi Siwa

Mail: findus@pfadisiwa.ch

Natel: 079 951 15 07

Pfadiheim Taunerhaus

Schmittenstrasse 18

4914 Roggwil



Unser Verein ist in den Dörfern Roggwil, Aarwangen, Wynau und Umgebung aktiv. Alle Infos und das Jahresprogramm auf www.pfadisiwa.ch



Termine 2024

16. März

Nationaler Pfadi-Schnuppertag

10. August

Ferienpass in Aarwangen

12. Oktober

Ferienpass Roggwil



Teile diese Seite mit Freunden, Eltern und Kindern in deinem Bekanntenkreis

Klick

Liebe Vereinsmitglieder und Freunde der Pfadibewegung

«Lasst uns einen Dorfanlass organisieren!» Mit dieser Idee begann das Pfadijahr 2023. Würde es uns gelingen, an das gelungene Vorjahr anknüpfen zu können? Wir wagten es und planten drauf los. Tatsächlich feierte die Pfadi Siwa am 19. August das 80-jährige Jubiläum. Rückblickend war es ein rundum gelungenes Fest bei hochsommerlichen Temperaturen mit zahlreichen Delegationen, geladenen Gästen und einer dreistelligen Teilnehmerzahl. Grandios! Die Pfadiaktiven zeigten auch dieses Jahr enorm viel Engagement und Herzblut, davor zieh ich meinen Hut und spreche ein grosses M-E-R-C-I aus!

Inhalt

2 Entdecke die Welt der Pfadfinder

4 Das Leiterteam stellt sich vor



8 Leiter- und AK - Team Anlass

8 Schnuppertag in Aarwangen

9 Waldfreundetag der Burger Roggwil

10 Malwettbewerb zum Jubiläum

14 Tag der Vereine in Wynau

15 Lagerplanung PfiLa – gewusst wie!

17 Papiersammlung

18 Pfadi Siwa unterstützen

19 SoLa in Tschugg

20 Jubiläumsfest 80 Jahre Pfadi Siwa

22 Bez-Tag Untere Emme / Oberaargau

22 Ferienpass in Roggwil

23 Chlouseweekend

23 Waldweihnachtsweg

24 Rätselspass

25 Infos für Eltern - Anlässe erklärt



26 Abzeichen aufnähen leicht gemacht

27 Pinnwand

28 Siwa - Termine 2024



Was macht einen Pfadfinder aus? Er tüftelt dank seiner Überzeugung bis nach Mitternacht an seinem Planungs-Projekt, um Unmögliches zu verwirklichen. Er ist zuversichtlich, ohne selbst zu wissen, was dabei herauskommen wird – unbezahlbare Skills für alle Lebenslagen. Zuversicht und Gelassenheit sind Pfadfinder-Eigenschaften die mir persönlich bei der neuen beruflichen Herausforderung hilfreich sind.

Pfadi heisst, Träume haben und verwirklichen, ausprobieren und experimentieren. Führung lernt man in einer teuren Managementausbildung oder ganz einfach als Pfadileitende/r mit einer Gruppe Pfadikinder auf einem Hajk, einem grossen Strategie-Geländespiel oder einer herausfordernden Aktivität in der Natur.

Ausbrechen aus dem regulierten Alltag, das kann man im Pfadilager, zum Beispiel, wenn das Smartphone dunkel bleibt, weil der Akku leer ist. Erst dann beginnt das wahre, unglaublich entschleunigte Leben. Eine unbesorgte Zeit, in der oft Freundschaften fürs Leben entstehen. Die Pfadis haben Zeit zum Träumen und Nachdenken und können sich über Sinn und Ziel des eigenen Lebens auseinander setzen, sich selbst sein!

Ich wünsche der Pfadi Siwa und damit allen aktiven Pfadis und Leitenden sowie den freiwillig Engagierten weiterhin eine grossartige und leidenschaftliche Pfadi-Zukunft. Die nötigen Eckpfeiler mit einem Dach über dem Kopf, dem Materialhaus, einer Spielarena und weiterer Infrastruktur sind eingeschlagen. Auch freuen mich die zahlreichen jungen Pfadis, welche sicherlich schon bald grosse Leitungs-Persönlichkeiten werden. Ich bin überzeugt, sie werden wiederum zahlreiche Kinder und Jugendliche mit tollen Aktivitäten begeistern. Das erfüllt mich sehr und macht mich sehr stolz.

Christoph Rickli / Bär

Das Leiterteam der Pfadi Siwa stellt sich vor

An mehreren Planungsweekends im Jahr treffen sich die Leiter für die Planungsarbeit. Sie bereiten die Aktivitäten und Lager detailliert vor, immer in der Hoffnung, dass das Programm so richtig fägt! Jedes einzelne Modul halten sie schriftlich fest und verwenden dabei digitale Planungstools. Die erfahrenen Leiter zeigen den Jüngeren einzelne Planungsschritte und vermitteln ihnen alles Wissenswerte zum Leiten von Gruppen. So wächst der Leiternachwuchs langsam in seine Aufgabe herein und lernt Verantwortung zu übernehmen.



Findus

Name: Marcel Bucher

E-Mail: findus@pfadisiwa.ch

Geboren: 11.11.1997

Wohnort: Aarwangen

Leiterausbildung: Abteilungsleiter Pfadi Siwa, J+S Leiter LS/T Jugendliche, Futurakurs, J+S Lagerleiter S/T, Stufenleiter Pio/Pfadi, Adressverwalter

Beruf: Kälte-Monteur

Hobbys: Pfadi und Snowboarden

Motivation: Den persönlichen Fortschritt aller Pfadfinder fördern. Selbstbewusst und selbstkritisch sein, sich annehmen und sich ausdrücken, anderen frei begegnen und sie respektieren, kreativ sein und umweltbewusst handeln, offen sein und nachdenken. Schritt für Schritt sollen so aus jungen Wölfen verantwortungsbewusste Leiter werden.

Schönstes Pfadi-Erlebnis: Pfader-Weekend mit Zelten auf dem Jura

Lieblingsort:

Beim Springbrunnen in Heimiswil
Seestrasse 12, 6052 Hergiswil
666'474, 1'203'842



Ava

Name: Fabia Allegrezza

E-Mail: ava@pfadisiwa.ch

Geboren: 29.01. 2000

Wohnort: Aarwangen

Leiterausbildung: J+S Leiterin LS/T Kinder, J+S Lagerleiterin LST, Futurakurs, Stufenleiterin Wölfe

Beruf: Farbdesignerin mit eidg. Fachausweis / Malerin

Hobbys: lesen, malen, kreativ sein

Motivation: Die Pfadi Siwa am Laufen halten, den Kindern eine schöne Zeit bereiten und ihren persönlichen Fortschritt fördern. Einen Ort schaffen, wo sich alle wohl fühlen und wo sie sich selbst sein können.

Schönstes Pfadi-Erlebnis: Pfader Weekend auf dem Jura

Lieblingsort: in fiktiven Fantasywelten

14 Jahre alt muss ein Pios sein, dann kann er/sie an den Leiterkursen der Pfadi-bewegung Schweiz (PBS) teilnehmen. Die jugendlichen Pfadis übernehmen in ihrem Verein ab jetzt immer mehr Verantwortung.



Nauro

Name: Linus Geiser

E-Mail: nauro@pfadisiwa.ch

Geboren: 27.09.2007

Wohnort: Roggwil

Leiterausbildung: TeKa und Futurakurs

Beruf: Schreiner in Ausbildung

Hobbys: Pfadi, Bücher lesen

Motivation: Ich bin sehr gerne in der Pfadi, da man miteinander viele spannende Erlebnisse geniessen und sich nützliche Fähigkeiten aneignen kann.

Schönstes Pfadi-Erlebnis: Für mich war das Bundeslager ein sehr eindrucksvolles Erlebnis, welches ich immer positiv in Erinnerung halten werde.

Lieblingsort: Ich bin gerne im Wald und geniesse die Natur um mich herum.



Lano

Name: Phillipp Stucki

E-Mail: lano@pfadisiwa.ch

Geboren: 28.03.2007

Wohnort: Roggwil

Leiterausbildung: Futura Kurs

Beruf: 3. Jahr Gymnasium

Berufswunsch: Informatiker

Hobbys: Pfadi, Lesen

Motivation: Ich bin gerne in der Pfadi, weil ich es abwechslungs- und lehrreich finde. Auch als Leiter lernt man noch viel. Zudem ist die Pfadi eine schöne Abwechslung zum Alltag.

Schönstes Pfadi-Erlebnis: Für mich war das Bundeslager eines der Highlights.

Lieblingsort: Zuhause



Vero

Name: Marc Hutmacher

E-Mail: vero@pfadisiwa.ch

Geboren: 24.01.2008

Wohnort: Roggwil

Leiterausbildung: TeKa Kurs

Beruf: Schüler

Hobbys: Pfadi, Bogenschiessen, Gaming, Velo fahren, Wandern

Motivation: Ich liebe es in die Pfadi zu gehen, weil es mir Spass bereitet

Schönstes Pfadi-Erlebnis: Das Bula war das Beste



Palea

Name: Andrea Stucki
Geboren: 7.12.2008
Wohnort: Roggwil
Leiterausbildung: Futura Kurs im Frühling 2024
Beruf: Zur Zeit Schülerin, ab Sommer 2024 FAGE in Ausbildung
Hobbys: Pfadi, Querflöte, Jugi
Motivation: Abenteuer mit Freunden und Aktivitäten selbst durchführen
Schönstes Pfadi-Erlebnis: SoLa 2018, BuLa 2022, SoLa 2023
Lieblingsort: Wald und Natur in Roggwil

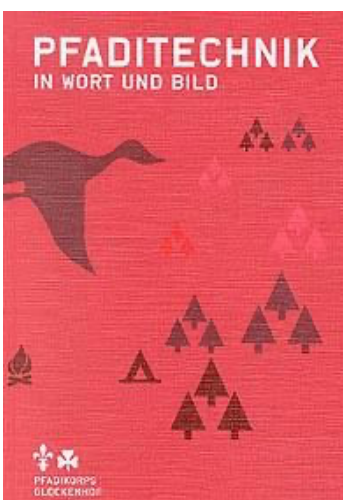


Esmeralda

Name: Amelia Leopizzi
Geboren: 3.05.2009
Wohnort: Roggwil
Leiterausbildung: TeKa und Futura Kurs
Beruf: Noch bin ich Schülerin
Berufswunsch: Landwirtin
Hobbys: die Pfadi und Geige spielen
Motivation: Spiel, Spass und Abenteuer
Schönstes Pfadi-Erlebnis: Das Bundeslager 2022 im Goms
Lieblingsort: im Pfadiheim und Wald

Ausbildung zum Leiter

Die Arbeit der Leitenden in den verschiedenen Stufen ist für die Pfadi von zentraler Bedeutung. Sie ermöglicht viele spannende Erfahrungen, stellt die Jugendlichen aber auch vor manche Herausforderung. Damit die jungen Leitenden für ihre Aufgaben gut vorbereitet sind, bietet die Pfadi zahlreiche qualitativ hochstehende Kurse an. Sie sind auf die unterschiedlichsten Pfadifunktionen zugeschnitten und vermitteln das nötige Know-how für den Pfadialltag. Dabei arbeitet die Pfadibewegung Schweiz eng mit J+S (Jugend und Sport) zusammen. Infos auf: www.pfadi.swiss/de/ausbildung



Buchempfehlung von Findus und Ava:

Pfaditechnik in Wort und Bild, Pfadi Glockenhof.

In diesem Buch findest du detailgetreue Beschreibungen und Abbildungen zur Pfaditechnik. Informationen über Blachen, Seile, Lagervorbereitung, Erste Hilfe, Orientierung in der Natur, Kartenlesen & Krokieren, Schätzen & Messen. Zum Thema Lagerbau sind praxisnahe Bauanleitungen für Türme enthalten und in der Seilkunde ein Abschnitt über das Abseilen.

Rabatt gibts bei Bestellung in unserem Materialbüro, siehe S. 27 bei der Pinnwand.



Garacho

Matthias Waldmann aus Aarwangen ist für das Material unserer Pfadiabteilung verantwortlich und hilft, wo er kann. Zu den Lagern reist er mit seinem blauen Fiat-Wohnmobil und geniesst die geselligen Stunden in der Natur. Wegen seiner sagenhaften Feuerstellen-Konstruktionen ist er bei jedem Lager der Siwaner ein gefragter Mann. Das Leiterteam dankt ihm an dieser Stelle ganz herzlich für seine Unterstützung. Als Mechaniker arbeitet Garacho bei der Hans Greub AG in Lotzwil, nebenbei hilft er im Familienbetrieb seiner Eltern, einem Landwirtschaftsbetrieb in Aarwangen.



Kniff

Name: Dario Allegrezza

E-Mail: dario.allegrezza@gmx.ch

Geboren: 21.12.1997

Wohnort: Bern

Leiterausbildung: -

Beruf: Fullstack Web Developer

Hobbys: Boulderding, Pfadi, Gaming, Dungeons and Dragons

Motivation: Feine, ausgewogene und teils abenteuerliche Gerichte über dem Feuer herzuzaubern, wovon jeder neue Energie und Laune tanken kann. Die Stille des Waldes als Abwechslung zum Alltag zu geniessen.

Schönstes Pfadi-Erlebnis: Pfader-Weekend auf dem Jura

Lieblingsort: Zu Hause nach einem anspruchsvollen Tag

Oft gestellte Fragen:



Bei wem melde ich mein Kind für einen Anlass an oder ab?

Das Kind bitte immer über den zuständigen Leiter an- oder abmelden, der beim Anlass angegeben ist. Er weiss am besten Bescheid über die Aktivität, da er den Anlass organisiert hat. Das gleiche gilt bei einem Lager.

Welches Lager eignet sich gut für ein Wöflli, das noch unerfahren ist?

Wir empfehlen zum Einstieg das Chlouseweekend. Wir mieten jeweils Pfadiheim und der Samichlous besucht uns. Leidet ein Kind dennoch zu stark unter Heimweh, rufen die Leiter die Eltern an, damit das Kind von den Eltern abgeholt werden kann. Gerne dürfen die Kinder in die Lager auch ein Maskottchen mitnehmen.

Es gibt Probleme, die ich gerne mit den Leitern oder jemand anderem besprechen möchte, an wen kann ich mich vertrauensvoll wenden?

Die Leiter als direkte Bezugspersonen sowie der Abteilungsleiter stehen gerne zur Verfügung und nehmen sich Zeit für ein Gespräch. Weitere Ansprechpartner sind die Mitglieder des Abteilungskomitee, die Kontakte findet ihr auf www.pfadiSiwa.ch

Mit welcher Mail Adresse gelangt man auch noch an die Leiter?

leiter@pfadiSiwa.ch

Kommt hier eine Mail an, antwortet der Leiter, welcher gerade Zeit hat.

Weitere Infos für Eltern findet ihr auf Seite 25.

Teamanlass

Traditionell lädt das Abteilungskomitee das Leiterteam bei Jahresbeginn jeweils zum gemeinsamen Essen ein, um sich bei ihnen für die geleistete Vereinsarbeit im vergangenen Jahr zu Bedanken.

Am Samstag dem 18.02.2023 trafen sich die Teilnehmer beim Pfadiheim Taunerhaus und stellten in der Spielarena ein Riesenfondue auf.



Mit einer Riesenkelle war das flüssige Gold blitzschnell in der richtigen Konsistenz. Während dem Aufstechen von Brot und Ananas auf die überdimensionierten Gabeln und dem Umrühren, konnten sich die Teilnehmer ohne Zeitdruck austauschen. Reiseberichte, Erzählungen von beruflichen und Privaten Geschichten und Witze machten die Runde.

«Vielen Dank ans Leiterteam!»

Beim Ausklang im Stübli des Taunerhauses erfuhren wir von bis anhin unbekannten und sagenhaften Geschichten vom BuLa – solche, dass uns die Ohren wackelten.

Esmeralda

Nationaler Schnuppertag Aarwangen

Jeden März findet ein Nationaler Schnuppertag der Pfadibewegung Schweiz (PBS) statt. Diesen Schnuppertag führen wir traditionell in Aarwangen durch. Hier begrüßen wir jeweils Kinder und Eltern aus unserem Einzugsgebiet Aarwangen, Roggwil, Wynau und Schwarzhäusern.

23 Schnupperwölfler durfte das Leiterteam am Samstag dem 18. März bei der Turnhalle Aarwangen begrüßen.

Nachdem die Eltern vom Leiterteam Informationen erhalten hatten, spielte die grosse Kinderschar das Krawattenspiel um sich besser kennen zu lernen. Gemeinsam besuchten sie bei sonnigem Frühlingswetter den Spychigwald, in dem das Leiterteam drei Posten vorbereitet hatte. Hier galt es für die Kinder verschiedene Aufgaben zu lösen. Spiel und Spass standen während dem kurzweiligen Nachmittag für die Teilnehmer im Vordergrund. Das Leiterteam freut sich, dass das diesjährige Programm so viele Kinder angesprochen hat und dankt den Eltern für das ihnen entgegengebrachte Vertrauen.

Esmeralda

Kreative Köpfe gesucht

Möchtest du ein Bild Zeichnen oder einen kleinen Beitrag fürs SIWANI schreiben? Du hast eine Idee - bist aber nicht sicher, wie du das angehen sollst? Melde dich, dann schauen wir gemeinsam weiter.

Liebe Grüsse aus der Redaktion
Judith Geiser / Esmeralda

Redaktion SIWANI
Mail: siwani@pfadisiwa.ch
Tel: 077 438 30 16

Waldfreundetag der Burgergemeinde Roggwil

Im Frühling lädt die Burgergemeinde Roggwil die Bevölkerung jeweils ein, am Waldfreundetag teilzunehmen. Der Wald ist für uns Pfadis unser zu Hause, darum beteiligen wir uns jedes Jahr gerne bei diesem Anlass. Gleichzeitig revanchieren wir uns mit diesem Arbeitseinsatz bei den Burgern für die Unterstützung, die wir im vorherigen Jahr erhalten haben.

In verschiedenen Einsatzgebieten waren zupackende Hände gefragt: Umschwungpflege bei der Igelgrabenhütte, Neophytenentfernung im Gebiet Schmittenwald und Instandsetzungsarbeiten rund um den Erlebnisweg und Spielplatz.

Der Präsident der Burger, Peter Andres, hielt beim Treffpunkt Sägelischrüz um 8:30 Uhr eine kleine Begrüssungsrede, danach teilte er die verschiedenen Vereine und Gruppen zu den einzelnen Arbeiten ein. Die Pfadi Siwa war mit 15 Teilnehmern vertreten und durfte den Barfussweg herrichten.



Eilig schnappten wir uns Harken, Schaufeln, Schubkarre und legten los. Dabei war das wechselhafte Wetter Nebensache. Nachdem der Barfussweg gereinigt und morsche Baumstämme der Abgrenzung entfernt waren, setzten die Pfader neue Randhölzer ein und sicherten sie. Währenddessen sammelten die Wölfe und Pfader im feuchtnassen Wald Moosteppiche, hunderte von Tannenzapfen sowie pieksende Tannenäste und füllten die einzelnen Fächer des Barfusswegs auf. Nach dem Znüni folgten die letzten Arbeiten. Die Burger lieferten Kies, Ziegelschrot und Sand mit Lastwagen und Traktor an. Mit viel Hingabe verteilten die Wölfe diese Materialien mithilfe von Harken und Schiebern.



Im Wald kam auch der Spass nicht zu kurz

Nach Abschluss aller Arbeiten pilgerten wir zum Werkhof bei der Sagi. In der Werkhalle geschützt vor Regen und Wind luden die Burger die zahlreichen Helfer zu einem reichhaltigen Mittagsmenü ein, welches die Roggwiler Fröschechuchi gezaubert hatte. Die Kinder und Leiter waren nach ihrem Waldeinsatz rechtschaffen müde, aber rundum zufrieden.

Esmeralda



Malwettbewerb zum Jubiläumsjahr 2023

Im Abteilungskomitee unserer Pfadiabteilung haben wir bereits Ende 2022 erste Ideen gesammelt, was wir 2023 auf die Beine stellen möchten. Schnell war klar, dass es ein Jubiläumsfest geben soll und dazu gehört ein aussagekräftiges Werbebild. Die Idee für einen Malwettbewerb war geboren.



Merlin Frutiger

11 Einsendungen waren bis Ende März im Sekretariat eingegangen. Die bunten Ergebnisse dieses Wettbewerbs brachten die Mitglieder des Abteilungskomitee zum staunen. Für uns als Jury war es recht verzwickelt, aus all diesen schönen Kunstwerken ein einziges Siegerbild zu ermitteln!

Hier präsentieren wir euch alle Zeichnungen der Wölflin und Pfader in loser Reihenfolge.

Alle Teilnehmer erhielten zur Belohnung ein Kreativ - Abzeichen für ihr Pfadihemd, welches sie stolz entgegennahmen.



Amelia Leopizzi / Esmeralda



Elin Ischi / Ramira

Jonas Ischi / Kalix



Julia Rickli / Namia

Gian Kurt / Igu



Téo Schneider / Tschakko

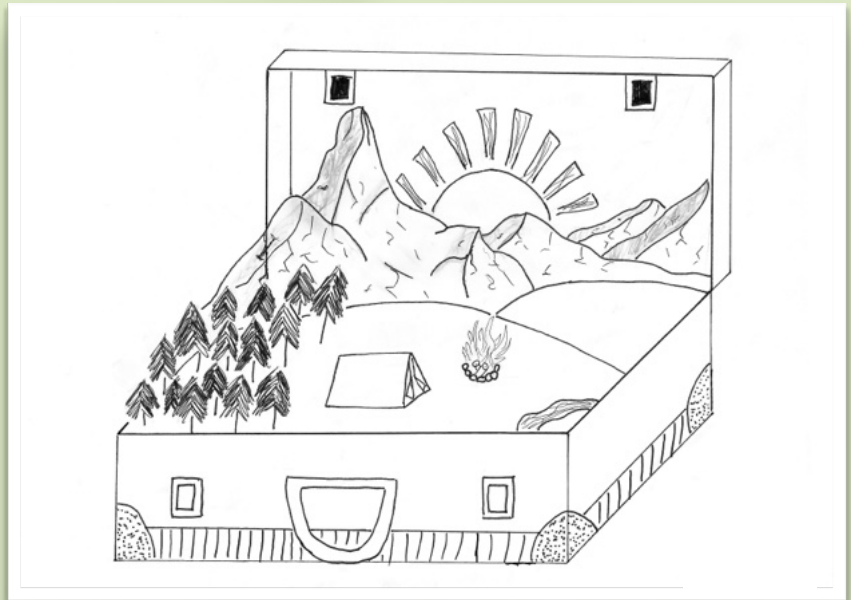
Andrea Stucki / Palea





Linda Kurt / Erelia

Gianluca Plüss / Manke



Loana Plüss / Aquana

Das Siegerbild von Aquana verwendeten wir auf den Werbeflyern und Plakaten für das Jubiläumsfest.



Mobile Lagerküche

Die Idee einer mobilen und gut ausgestatteten Lagerküche hatte Thor schon vor einiger Zeit. Anfangs April 2023 erhielt unser Abteilungsleiter Findus eine Anfrage von Markus Meyer, dem Apotheker im Dorf, der in seiner Jugend ein begeisterter Pfadfinder war. Er plante während der FLAIR in Roggwil ein Projekt für die Pfadi voranzutreiben und fragte Findus, bei welchem Projekt wir gerne Unterstützung hätten. Die Idee vom mobilen Küchenanhänger erhielt dadurch neuen Schub. Am 7. Mai verkaufte Markus Meyer vor seiner Apotheke an der Bahnhofstrasse und am Stand bei der «Flair Roggwil» Kaffee. Hierbei kam ein ansehnlicher Betrag zusammen, der später vom Kiwanis Club grosszügig auf 1000 CHF aufgerundet wurde.



Ein ganz herzliches M-E-R-C-I sagen wir Markus Meyer und dem Kiwanis Club für die Unterstützung bei diesem Projekt.

Tag der Vereine in Wynau

Die Nachbargemeinde hatte unsere Pfadiabteilung eingeladen, am 13. Mai am Anlass „Vereine stellen sich vor“ teilzunehmen. Die Dorfvereine erhalten eine neue Plattform, ihre Tätigkeit der Bevölkerung zu präsentieren und neue Mitglieder zu gewinnen.

Die Pfadis errichteten mit Hilfe der Leiter ihren Stand bei der Schule Wynau. Dort boten sie den Besuchern das Schleifen von Speckstein und diverse Spiele an. Pfadis und Besucher buken Stockbrote mehr oder weniger



Je schneller, desto besser!

lang über dem Lagerfeuer. Zwischendurch schauten die Kinder bei den anderen Vereinen vorbei, hier sorgte vor allem der Pontonierverein für Begeisterung. Unverhofft war das Wetterglück - das Sahnehäubchen des Tages in diesem regnerischen Frühjahr.
Esmeralda



Lagerplanung – damit es fägt!

Hand aufs Herz. Weisst du, was es alles braucht, um ein Lager auf die Beine zu stellen?

Ich durfte den Leitern bei der Planung über die Schulter schauen und war sehr überrascht, wie detailliert sie dabei vorgehen. Anhand des Pfingstlagers in Rohrbach, das vom 27. -29. Mai stattfand, erhaltet ihr hier einen Einblick in die Vorarbeit und Nachbereitung, die für ein gutes Lager enorm wichtig ist.

Die Planung begann bereits im November 2022. Die Leiter legen die Daten für das kommende Jahr fest. Um alle Aktivitäten und Lager planen zu können, müssen sie dabei bereits vorgegebene Termine wie Kantonale Ferien und den Nationalen Schnuppertag beachten. Zusätzlich erschwert wird die Planung durch die Ausbildung und Berufstätigkeit der Leiter. Von Februar bis kurz vor dem Lager trafen sich die Leiter für die PfiLa-Planung drei Mal für jeweils ein bis zwei Stunden, um die Detailplanung zu erstellen. Hierbei wurden die Tage in einzelne Blöcke unterteilt, diese Blöcke teilten die Leiter wiederum untereinander auf. Jeder Leiter erhielt also eigene Blöcke, für deren Planung und Durchführung er selbst verantwortlich war. Heutzutage nutzen die Leiter digitale Planungstools und arbeiten am Laptop oder Tablet.

Zirka drei Monate vor dem Lager suchten sich die Leiter auf der digitalen Landeskarte bei Rohrbach ein paar in Frage kommende Wiesen aus. Sie fuhren zum rekken (Rekognoszieren) dorthin und fragten bei den Bauernhöfen an, wer der Besitzer sei und ob sie diese Wiese für ein Lager benutzen dürften. Der Kontakt zum Bauern ist stets sehr wichtig, da er unmittelbar vor dem Lager die Wiese mäht, damit die Zelte aufgebaut werden können. Mit dem Landbesitzer muss auch besprochen werden, ob eine Latrine und ein Grünabfallloch erlaubt sind. Oft stellt der Bauer für die TN's während dem Lager Trinkwasser zur Verfügung. Für den Fall, dass die Lagerteilnehmer von Schlechtwetter überrascht werden, muss vorab eine Notunterkunft in der Nähe sichergestellt werden, oft bietet der Bauer in diesem Fall seine Scheune zur Verfügung. Bei diesem ersten Besuch vor Ort schauen sich die Leiter genau um, ob irgendwelche Gefahren in

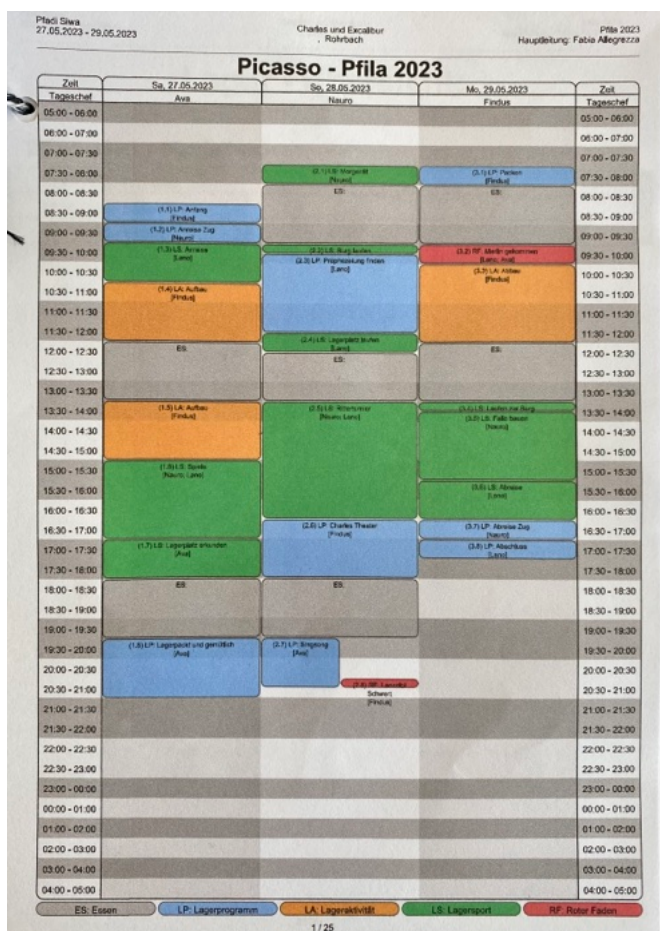
der Umgebung des Lagerplatzes lauern, die beachtet werden müssen.

Für dieses PfiLa wählten die Leiter das Thema „Excalibur.“ König Charles wurde sein Schwert Excalibur geklaut. Das Ziel des Lagers war es, das Schwert zurückzuerobern und es ihm zurückzugeben. Diese Geschichte bildete den roten Faden des Lagers, er begleitete die Kinder während der drei Lagertage und taucht immer wieder in einzelnen Blöcken auf.

Um einen Block gewissenhaft und detailliert planen zu können, müssen die Leiter einige Punkte beachten. Auf den zwei folgenden Bildern seht ihr, was alles dazugehört.

Der zuständige Leiter wurde notiert sowie der rote Faden und das Ziel des Blocks. Zeitliche Abläufe wurden vorab durchdacht und festgehalten, dies erfordert etwas Erfahrung. Zudem wird geklärt, welches Material für die

So sah das komplette PfiLa-Programm mit allen Blöcken aus:



(Das Foto auf Seite 16 zeigt einen einzelnen Block)

(2.1) LS: Morgenfit		Datum: So 28.05.2023
		Zeit: 07:30 - 08:00
		Ort: Lagerplatz Wiese
Roter Faden: Um Fit für den Tag zu sein machen wir ein Morgenfit.		Verantwortliche/r: Nauro
Ziele: Das Ziel ist es, die Kinder wach zu bekommen und für den Tag zu motivieren.		
Zeit:	Ablauf:	Verantwortlich:
07:20 Uhr	Die TNs mit Musik wecken gehen.	Nauro
07:30 Uhr	Wir rennen eine kurze Runde um die Zelte. Danach machen wir einen Kreis. Der Reihe nach zeigt jeder eine Sport- oder Dehnübung vor, die anderen machen es nach.	Nauro
Vorhandenes Material:		Zu organisierendes Material:
		musicbox Findus
SiKo: Die Lagerapotheke ist in der Nähe. Die TNs passen auf, nicht über die Zeltheeringe zu fliegen.		

Material bei der Kassiererin der Pfadiabteilung ab, damit eine korrekte Abrechnung des Lagers erstellt werden kann. Erst jetzt hat das Leiterteam das Ende ihres Einsatzes erreicht.

Esmeralda

Durchführung benötigt wird und was noch fehlt. Am Ende von jedem Block darf das Sicherheitskonzept, kurz SiKo genannt, nicht fehlen. Von der Anreise zum Lager, dem Lageraufbau, die einzelnen Mahlzeiten, Spiele, Morgenfit, Singsong beim Lagerfeuer, bis über Wanderungen und Abbau des Lagers, der Abreise und dem Abschluss, musste alles gut durchdacht werden. Nach dem Abschluss der Planung erhielt jeder Leiter ein Lagerbuch bestehend aus 25 Seiten. Auf den letzten Seiten ist hier das

« Oh Schreck, der Landwirt hat die falsche Wiese gemäht! »

ausführliche SiKo mit den Notfallnummern enthalten. Im Falle des PfiLa in Rohrbach hatten die Leiter eine Wiese ausgesucht und den Bauern kontaktiert.

Am Ankunstag mit dem Materialanhänger stellte sich aber heraus, dass eine ganz andere Wiese gemäht worden war. Diese Wiese stellte sich schlussendlich aber als die Bessere heraus. Sie lag am Waldrand, bot den Teilnehmern einen schönen Fernblick und hatte noch dazu eine Feuerstelle. Perfekt für ein PfiLa! Nachdem die Kinder wieder wohlbehalten zu Hause angekommen waren, war der Einsatz des Leiterteams noch nicht vorbei. Sie brachten das Lagermaterial mit dem Anhänger zum Pfadiheim. Wenn Zelte feucht gewesen wären, hätten sie getrocknet werden müssen. Sie schimmeln sonst und nehmen Schaden. Material wie Küchenbesteck, Spielutensilien, Blachen, Kostüme, Seile verräumten sie im Materialhaus. Zur Nachbereitung eines Lagers gaben die Leiter alle Quittungen von Nahrungsmiteileinkäufen und

Pfadilatein - ganz einfach

PfiLa	Pfingstlager
SoLa	Sommerlager
BuLa	Bundeslager
KaLa	Kantonslager
AL	Abteilungsleiter
BiPi	Robert Baden-Powell, Pfadigründer
Fähnli	Kleingruppe der Pfadistufe
Hike	Wanderung evtl. mit Übernachtung
Höck	Sitzung
Leitpfadi	Mitglied der Pfadistufe, hat mitverantwortlich für ein Fähnli
LA	Lageraktivität (Lagerauf-/abbau)
Lagerleiter	Hauptverantwortlicher im Lager
Lagerpakt	gemeinsam festgelegte Lagerregeln
LP	Lagerprogramm
LS	Lagersportblock
Latrine	Lager - WC
Motto	Thema eines Programms / Aktivität
MiData	Mitgliederdatenbank der PBS
PBS	Pfadibewegung Schweiz
Picasso	Grobprogramm oder Wochenraster mit allen Blöcken
Rekken	rekognoszieren, erkunden von Lagerplätzen und Wanderungen
RF	Roter Faden
SiKo	Sicherheitskonzept
Sing Song	Singen rund ums Lagerfeuer
Taufe	feierliche Verleihung des Pfadinamens
TN's	Teilnehmer
TeKa	Technik- und Kartenkurs

Papiersammlung

Am Samstag, dem 24. Juni besammelten sich Morgens um 8:30 Uhr bei der Badi Roggwil alle Helfer. Rigolo und Findus erklärten den Helfern den Tagesablauf und sensibilisierten alle TN's zum Thema Sicherheit im Strassenverkehr. Jeder erhielt eine Leuchtweste, dann hiess es: «Los gehts!»



Hochmotiviert fuhren die Teams mit den Lieferwagen und Traktoren los und sammelten mithilfe der Strassenkarten in allen Quartieren von Roggwil die Papierbündel von den Gehwegen auf und brachten sie zu den Containern. Die Pfadfinder bildeten Lieferketten und beluden die Container zügig mit dem gesammelten Altpapier.



Da es an diesem Tag sehr warm war, bot sich eine Zünipause im kühlen Wald an. Hochmotiviert packten Wölfe und Pfader weiter an und waren bereits um 11:30 Uhr mit der Arbeit fertig. Beim Pfadiheim Taunerhaus trafen sich alle TN's zum

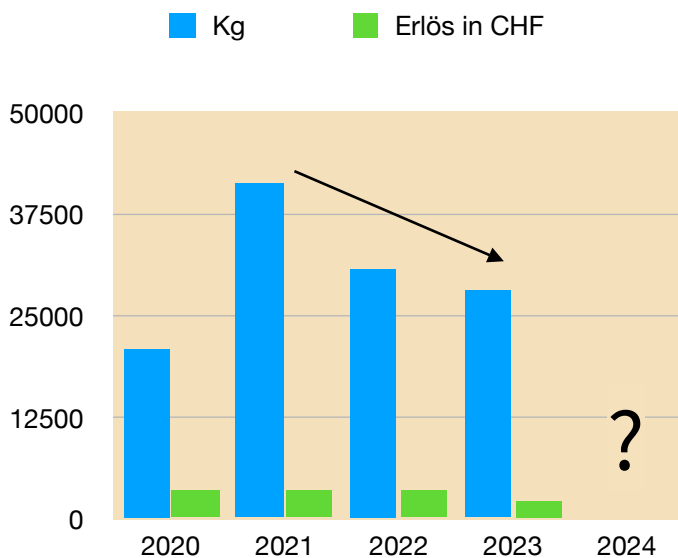
gemeinsamen Mittagessen, das vom Küchenteam während des Vormittages zubereitet worden war. Zum Ausklang unterhielten sich Altpfadfinder und Eltern angeregt, während die Pfadis in der Arena ausgelassen spielten.

Ein grosses Merci an alle Eltern, Pfadis und APV's!



Daten zur Papiersammlung

Im Diagramm zeigen wir euch die Entwicklung der letzten Jahre in Bezug zur gesammelten Papiermenge, die Ausgaben am Sammeltag und den resultierenden Erlös.



Die Papiermenge ist aufgrund der zunehmenden Digitalisierung abnehmend, dadurch sinken die Einnahmen für unseren Verein Jahr für Jahr. Um diese Mindereinnahmen zu kompensieren stellt die Pfadi Siwa seit 2022 den Parkdienst an der Chilbi St. Urban. Esmeralda

Die Pfadi Siwa unterstützen

Ob als tatkräftiger Helfer bei Vereinsanlässen oder als Gönner, es gibt verschiedene Möglichkeiten unseren Verein zu unterstützen.

Unser Ziel ist es, den Kindern und Jugendlichen eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung bieten zu können. Dazu gehören attraktive Samstagsaktivitäten sowie spannende Lager, in denen Wölfe und Pfadis Pfadfinderwissen- und Technik erlernen. Mit zunehmendem Alter wachsen sie in ihre Rolle des Leiters hinein und übernehmen Verantwortung für die Jüngeren. Eine bessere Vorbereitung auf das Leben gibt es nicht.

So können sie unseren Verein unterstützen:

- melde dich als Helfer für Anlässe bei Findus (Mail: findus@pfadisiwa.ch)
- Ein Roboter-Bastelset kaufen und verschenken
- Transportanhänger mieten auf unsere Internetseite
- Spenden auch Zweckgebunden möglich. Die Pfadi Siwa ist steuerbefreit, Spenden können auf der Steuererklärung geltend gemacht werden.



Herzlichen Dank

Transportanhänger mieten

Die Daten zum Anhänger, Mietpreise und das Buchungstool findet ihr auf unserer [Internetseite](#)



Roboter-Bausatz

1 Set für 10 CHF, mit Anleitung
Selbstabholung, kein Versand, enthält
verschluckbare Kleinteile.

Der Erlös fließt zu 100% in die Vereinskasse
und kommt den Pfadfindern zugute.
Kontakt: petra.pluess@pfadisiwa.ch



Pfadi Siwa,
4914 Roggwil
IBAN: CH35 0645
0016 0342 7580 7
Vermerk: Spende



Mobile Banking



Kontoverbindung

SoLa in Tschugg



Gemeinsam mit Pfadi Lubra und Tufa verbrachten die Siwaner das Sommerlager zwischen Bieler- und Neuenburgersee.

Die Vorfreude war gross, denn je mehr Leiter an der Planung beteiligt sind, desto spannender und vielseitiger ist bekanntlich das Programm. Aufgrund der hohen Teilnehmerzahl mit 43 Pfadis, konnte dieses Lager als J+S-Lager stattfinden. Die 15 Leiter planten im Vorfeld ein umfangreiches Lagerprogramm und verfassten einen Leitfaden dazu. Beim regelmässigen Sportprogramm erlebten die TN's Morgenfit, einen OL, Hajk und spannende Geländegames. Den Besuch in der Badi Murten genossen alle.



Das Thema Sicherheit kam mit Erster Hilfe, Verbandstechnik und dem Abfragen der Notfallnummern nicht zu kurz.

Mit Eifer übten Wölfe und Pfader ein kleines Feuer zu entfachen, was allen sehr gut gelang. Die Leitenden verrieten ihnen im theoretischen Teil Tipps, auf was

sie bei schlechten Witterungsbedingungen achten müssen. Die Kinder lebten ihre Kreativität beim Blechdosenlichter basteln und Speckstein schleifen aus. Wer schon sicher mit einem Taschenmesser umgehen konnte, durfte aus einem Ast einen Löffel schnitzen.

Bei einer Prüfung riefen Wölfe und Pfader ihr im Lager angeeignetes Wissen erfolgreich wieder ab und verdienten sich ein neues Abzeichen. Bei lustigem Sing Song am Lagerfeuer liessen sie zwei Abende ausklingen.

Ein grosses M-E-R-C-I an die Leitergruppe der drei Pfadiabteilungen fürs Organisieren des abwechslungsreichen Lagerprogramms, sowie den Köchen für ihre besonderen Kochkünste.





Unser Jubiläumsfest

Unter prächtigen Wetterbedingungen gab sich die Pfadi SIWA am Samstag, 19. August 2023 die Ehre, ihren 80. Geburtstag auf dem Dorfschulhausplatz zu zelebrieren. Die aus den Gemeinden Roggwil, Wynau und Aarwangen zusammengeschlossene Pfadi SIWA organisierte hierbei eine bunte Mischung verschiedener Aktivitäten, an denen sich die Familien beteiligen und amüsieren konnten. Für die Kinder besonders attraktiv waren etwa das Basteln eines Roboters in der Holzwerkstatt oder diverse Spiele, neben dem "Highlight" an diesem Tag, dem Plausch-Parcours, wo bei 8 Posten verschiedene Disziplinen wie Schmecken, Riechen, Geschicklichkeit etc. absolviert werden konnten. Gerade der Parcours schien für die Kinder und Erwachsenen reizvoll zu sein, denn bereits um elf Uhr vormittags traf eine beachtliche Anzahl von Teilnehmern ein, die sich mitunter lustige Team-Namen gaben (bspw. Wurstsalat, Stusslinge oder Robohunter). Der offizielle Festakt wurde um 19 Uhr durch die Alphornggruppe Roggwil eingeläutet bzw. "eingeblassen", nachdem den geladenen Gästen ein reichhaltiger Apéro offeriert worden war. Marcel Bucher (Findus) vom Organisationskomitee bedankte sich in einer kurzen Rede u.a. für das zahlreiche Erscheinen der Festbesucher, bevor die drei Hauptgewinner von den insgesamt 16 Teams, die am Parcours teilgenommen hatten, mit schönen Preisen bedacht wurden. Christoph Rickli (Bär), ebenfalls vom Organisationskomitee, schilderte im Anschluss den Werdegang der Pfadi SIWA inkl. einer Filmvorführung des Pfadi-Bundeslagers 2022 im Goms VS. Bär erwähnte, wie viel Herzblut die SIWA-Mitglieder in die Pfadi investieren und wie glücklich man sich schätzt, mit dem Taunerhaus ein wunderbares Pfadiheim erhalten zu haben. Abschliessend bedankte sich Bär bei diversen Vereinen für die tolle Unterstützung, die der Pfadi SIWA immer wieder zuteil kommt. Bevor Gemeindepräsident Benjamin Kurt, für dessen Erscheinen ihm die SIWA besonderen Dank bekundet,

zu seiner Rede ansetzte, ergriff Thomas Gehrig (Wiff) das Wort und unterstrich die Grundwerte der Pfadi: jungen Menschen die Chance geben, Erfahrungen auf breiter Ebene zu machen und diese weiterzugeben, Vertrauen zu schaffen und zu fördern, damit Kinder und Jugendliche im Leben weiterkommen. Benjamin Kurt, der sich spürbar für unsere Pfadiabteilung im Dorf freute und diesen für sein Wirken lobte, gab seiner Begeisterung für das Leben in der Gemeinde mit den Anlässen, die von verschiedenen Vereinen jeweils organisiert werden, entsprechend Ausdruck. Kurt liess auch die Vielseitigkeit und den Ideenreichtum der Pfadi SIWA nicht unerwähnt, wobei er bspw. auf die Papiersammlungen Bezug nahm. Ein herzliches Dankeschön gilt ebenfalls jenen Dorfvereinen, die für das leibliche Wohl der Leute sorgten. Alles in allem ein wunderschöner Anlass, und wir freuen uns schon jetzt auf die 100-Jahr-Feier.

Alex

Impressionen vom Fest



Unser Pfadijahr 2023



Es isch schön gsi mit euch. Merci!

Bezirkstag 2023

Das Treffen der Pfadigruppen aus dem Gebiet Untere Emme/Oberaargau am Wochenende des 16./17. Septembers organisierte dieses Jahr die Pfadi Dreilinden, die Langenthaler Pfadiabteilung. Die Siwaner hatten nur einen kurzen Fussweg zu bewältigen, denn der Lagerplatz war bei der Langete



vis-à-vis vom Bürgerhof nicht weit hinter der Schlattbrücke. 160 Teilnehmer reisten insgesamt zum Anlass an. Am Abend genossen die TN`s bei der Bühne lustige Show-einlagen und Musik. Am Sonntag fand schliesslich der ersehnte Wettkampf statt. Bei diversen Posten galt es Geschick und Tempo zu Beweisen. Dabei gewann die Pfadi Tufa, die Turmfalken aus Kirchberg, den Wanderpokal. Die Pfadi Siwa belegt den zweitletzten Platz. Da es Tradition ist, dass sich die Pfadiabteilungen mit der Durchführung des Bez-Tages abwechseln, wird unsere Abteilung 2024 Gastgeber dieses Anlasses sein.



Ferienpass in Roggwil

Am 14. Oktober durften wir 5 Schnupperlis beim Pfadiheim Taunerhaus begrüßen. Mit insgesamt 22 Kindern pilgerten die Leiter in den Oberwald zum Stötzlibränneli. Hier verbrachte die Pfadigruppe einen spannenden Nachmittag, bei dem Spiele und das gegenseitige Kennenlernen im Vordergrund standen.

Weihnachtsmarkt Roggwil

Freitag der 1. Dezember war kalt und regnerisch. Trotz der schlechten Wetterbedingungen war die Vorfreude bei den Mitglieder des AK-Teams während der Aufbauphase gross. So präsentierte sich unser Verein von 16 - 22 Uhr mit einem prächtig gestalteten Stand den Besuchern.



Durch ein Würfelspiel angelockt kamen Besucher aller Altersgruppen, um ihr Glück zu versuchen. Zusätzlich boten wir Roboter - Bastelsets zum Verkauf an. Die Leiter waren mit Begeisterung dabei.

Esmeralda

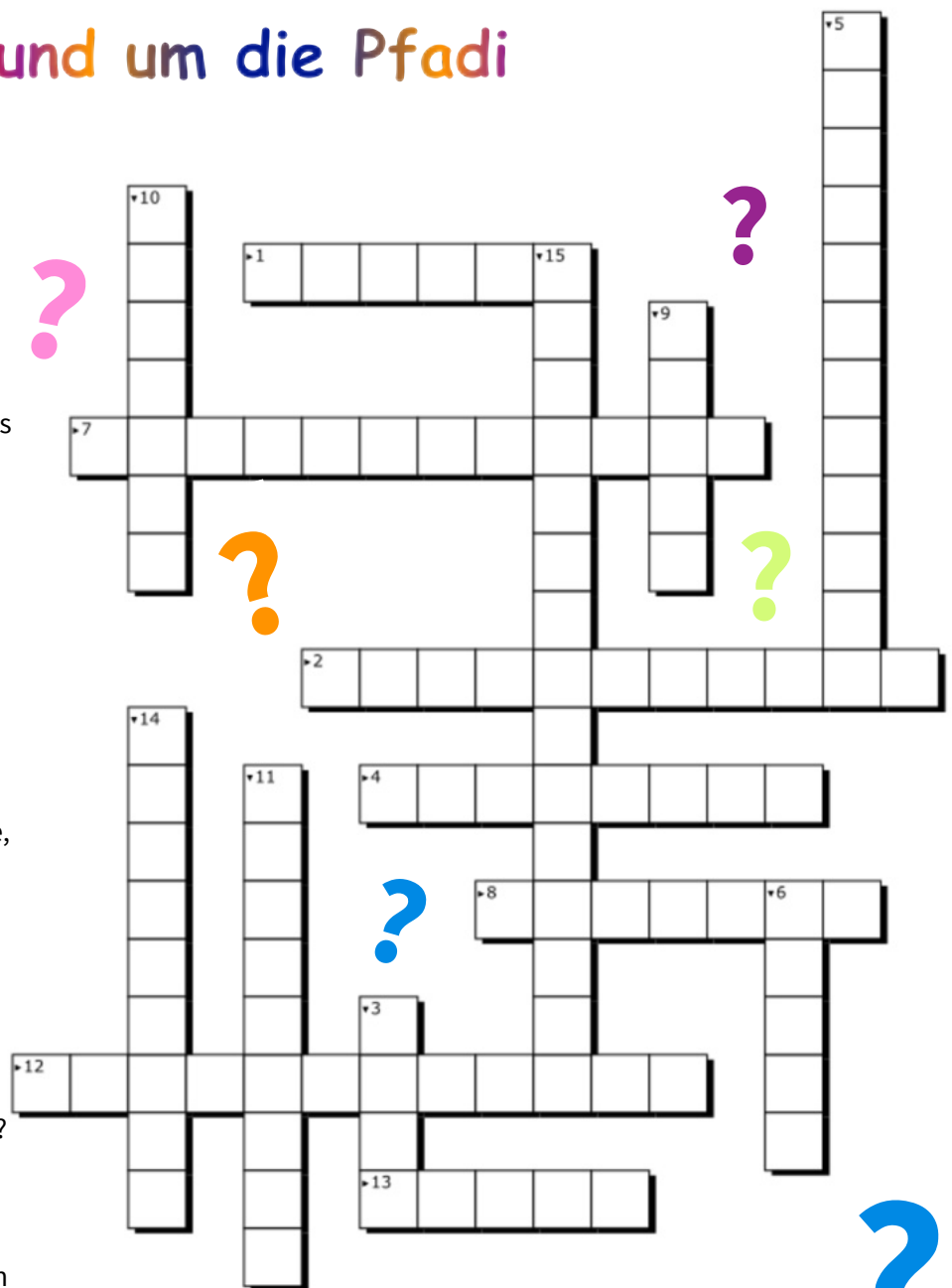
Chlouseweekend in Willisau und Waldweihnacht



Beim Besuch des Waldweihnachtswegs nahmen trotz Regen 35 Kinder und Erwachsene teil.

Rätselspass rund um die Pfadi

1. Wie heisst der Abteilungsleiter der Pfadi Siwa
2. Welches besondere Lager fand im Sommer 2022 statt?
3. Beim PfiLa und SoLa übernachteten wir im...
4. Das gehört zur Ausrüstung eines Pfadfinders:...
5. Für einen Hike brauchst du gute...
6. Wie heissen unsere Firstzelte?
7. Wie heisst der nationale Lagerplatz, den wir für andere Pfadis zur Verfügung stellen?
8. Damit kannst du die Himmelsrichtung bestimmen:
9. Wo geht die Sonne auf?
10. Wovon benötigt man ganz viele, wenn man ein grosses Zelt aufrichten möchte?
11. Hier steht geschrieben, was du ins Lager mitnehmen musst:...
12. Welches Buch bietet wichtige Informationen für Pfadis?
13. Wie heisst der Anlass, bei dem man seinen Pfadinamen erhält?
14. Eine gemeinsame Abmachung, die während des Lagers gilt, nennt man:...
15. Mit welchem Knoten fixiert man einen Druckverband?



Buchstabensalat
Findest du die elf versteckten Wörter?

G G M R Z
A B U G B S T O D
C U U H E H Y C C L D
S T I R N L A M P E A M C
T Y M R M Ä T M Q J T Z Q
W E N Ü G H N F T Q W R E C M
Y R U C D V D Y D E H I L Z R
A N U K Z Q E A R V B N T R F
O E U E R X G W A L D E E P B
G H X N B D A F R E I H E I T
H Z E I T M A S C H I N E
T A S C H E N M E S S E R
D G R A S M R M J R S
H N H E R I N G E
I D C A I



Anlässe rund ums Jahr

Durch das Jahr planen die Leiter verschiedene Lager und Anlässe, die in unserer Pfadi Tradition haben. Diese chronologische Auflistung bietet euch einen informativen Überblick.

Waldfreundetag der Burgergemeinde Roggwil

Unsere Vereinsmitglieder und interessierte Eltern packen an diesem Morgen tatkräftig mit an. Mit unserer Teilnahme bedanken wir uns bei den Burgern für die Unterstützung, die unser Verein immer wieder von ihnen erfährt. Der Anlass findet an einem Samstag im Frühling statt, i.d.R. von 08:30 - 14:00 Uhr. Als Dankeschön werden die Helfer von der Burgergemeinde zum Mittagessen bei der Sagi eingeladen. Bei Terminkollision kann es vorkommen, dass unserem Verein die Teilnahme an diesem Anlass nicht möglich ist.

Mitgliederversammlung (MV)

Eltern und Pfadis sind herzlich eingeladen an der MV Teilzunehmen. Hier gestaltet ihr die Zukunft des Vereins aktiv mit, eure Stimme zählt! Die MV findet innerhalb der ersten 4 Monate des neuen Jahres abends statt. Ein Pfader ist ab dem 14. Lebensjahr stimmberechtigt. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer.

Das Pfingstlager (PfiLa)

Dieses Zeltlager findet i.d.R. in unserer Region statt, ist also auch für junge Wölfe gut geeignet. Anreise Samstag morgens, Rückkehr der Teilnehmer am Montag Nachmittag.

Die Papiersammlung

Diese findet einmal Jährlich statt und dient der Finanzierung unseres Vereins. An einem Samstag ziehen alle Mitglieder der Pfadi Siwa mit Eltern und freiwilligen Helfern durchs Dorf und sammeln das kostbare Altpapier ein. Nach der Arbeit, gibt es zum Kraft schöpfen ein Mittagessen beim Pfadiheim Taunerhaus.

Das Sommerlager (SoLa)

Dieses beliebte Zeltlager mit zirka sechs Übernachtungen findet in der ersten Woche der Sommerferien statt. Hierbei kann der Lagerplatz schon mal etwas weiter weg sein, zum Beispiel im Berner Oberland. Wir empfehlen dieses Lager für Kinder, die Routine haben auswärts zu übernachten.

Bezirks-Tag

Sieben Pfadigruppen mit zirka 100 TN`s aus dem Gebiet Untere Emme/Oberaargau treffen sich an einem Herbstwochenende zum Kampf um den Wanderpokal. Mit Köpfchen und Geschick wird die Sieger-Gruppe ermittelt. Spass pur! Welche Abteilung gewinnt wohl 2024?

Parkdienst bei Chilbi St. Urban

Ab 16+ darfst du hier mithelfen. Pfadileiter unterstützt von freiwilligen Helfern weisen an der Chilbi die anreisenden Autos speditiv ein und kassieren die Parkgebühren ein. Von der Gemeinde Roggwil werden wir für den Einsatz entlohnt. Mit dem Geld können wir Anschaffungen für Lager- und Ausflüge zur Stärkung des Teamgeistes finanzieren.

Das Chlouseweekend

Findet anfangs Dezember statt und ist bei allen Pfadis sehr beliebt. Mit nur einer Übernachtung im Pfadiheim ist es ideal für Wölflin, die das übernachten auswärts noch nicht gewohnt sind. Die Pfadis zelebrieren die Weihnachtszeit, backen Chrömlin und abends kommt der Samichlous.

Pfadiname und Stufenübertritt

Nachdem sich die Wölfe in der Gruppe eingelebt haben und die Leiter Zeit hatten, die Kinder besser kennenzulernen, erhalten sie bei einer Pfadi-Taufe ihren Namen. Taufen werden aus organisatorischen Gründen nur während den Lagern durchgeführt.

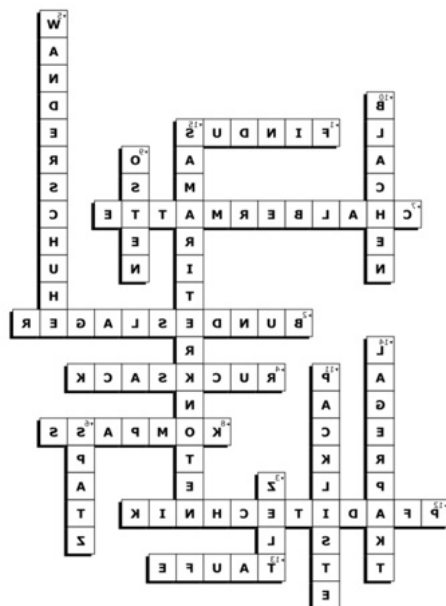
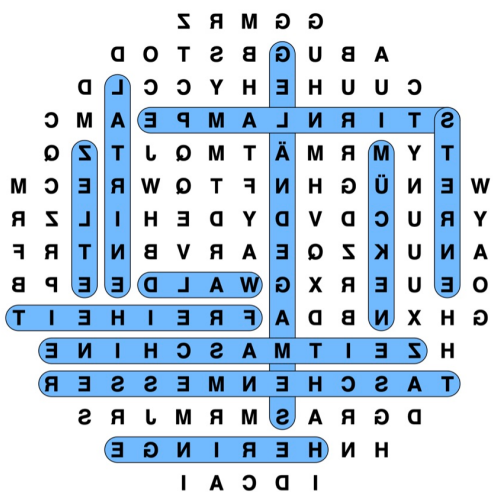
Die Waldweihnacht

Alle Pfadis mit Eltern und Geschwistern sind herzlich eingeladen, gemeinsam mit dem Leiter- und AK-Team Weihnachten zu feiern. Der Anlass beginnt erst gegen 17 Uhr und dauert 2-3 Stunden. Hier ist Zeit zum gegenseitigen Kennenlernen bei ungezwungener Atmosphäre und... jedes Weihnachtsfest ist anders.

Abmeldung bei Verhinderung

Wir bitten die Eltern ihr Kind einen Tag vor einer Aktivität beim zuständigen Leiter abzumelden, falls sie nicht wie geplant teilnehmen können. Die Leiter können dann evtl. die Vorbereitungen anpassen. Zudem müssen sie sich nicht sorgen, ob dem Kind auf dem Weg zur Aktivität etwas zugestossen ist.

Vielen Dank im Voraus



Siwa-Materialshop

Beim Kauf von Pfadibedarf oder Outdoorausrüstung wie Pfadi-T-Shirt, Siwa-Hoody, Siwa-Pullover, Krawatte, Siwa-Cap oder Pfaditechnikbuch erhältet ihr bei einer Bestellung über unser Materialbüro

10% Rabatt auf alle Hajk-Produkte

SIWA - Materialbüro

Therese Waldmann

Jurastrasse 27

4912 Aarwangen

Mail: mabu@pfadisiwa.ch

Alle Infos dazu auf www.pfadisiwa.ch



Das war unser 2023

Ein sehr abwechslungsreiches Jahr ist vorbei. Das Leiter- und AK-Team bedankt sich bei allen Eltern, freiwilligen Helfern, Gönnern und APV's herzlich für die Unterstützung, die unser Verein während diesem Jahr erfahren durften und bei den Pfadis für ihre begeisterte Teilnahme.

«Pfadi fägt mit euch!»

Tipp für Pfadis und Eltern

Vor jeder Aktivität nochmals kurz das Programm auf der Pfadi-Webseite ansehen. Es ist sehr selten, aber möglich, dass hier kurzfristige Änderungen des Programms mitgeteilt werden. Diese Änderungen sind bei extrem schlechtem Wetter möglich und dienen der Sicherheit der Kinder.

www.pfadisiwa.ch

Impressum

Redaktionsadresse

Judith Geiser/Esmeralda

Redaktion SIWANI

Oberer Schmittenweg 27a

4914 Roggwil

Mail: siwani@pfadisiwa.ch

Titelbild: Leitende während des Jubiläumsfest

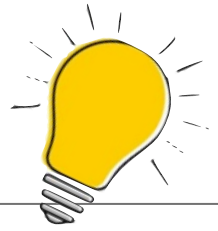
Fotos: von verschiedenen Vereinsmitgliedern zur Verfügung gestellt

Das SIWANI erscheint einmal jährlich und geht an alle aktiven Siwaner, Eltern, Altpfadfinder, Gönner und Freunde unseres Vereins. Das SIWANI ist auf unserer Internetseite pfadisiwa.ch als kostenloser Download erhältlich.

Januar 2024, 3. Ausgabe



SIWA - Termine 2024



20. Januar	Racletteplausch
10. Februar	Aktivität, anschliessend Leiter - Essen
24. Februar	Aktivität
16. März	Nationaler Pfadi - Schnuppertag, Aarwangen
19. März	Mitgliederversammlung Pfadi Siwa Alle Eltern sowie stimmberechtigte Pfader ab dem 14. Lebensjahr sind herzlich eingeladen. Jüngere Pfadfinder sind als Gäste willkommen. 19:00 Uhr im Pfadiheim Taunerhaus Roggwil
23. März	Waldfreundetag Burgergemeinde Roggwil
06. April	Aktivität
14. - 20. April	TK - Futura (Leiterfortbildung)
27. April	Aktivität
18. - 20. Mai	PfiLa
25. Mai	Aktivität
08. Juni	Aktivität
15. Juni	Papiersammlung
29. Juni	Aktivität
07. - 13. Juli	SoLa
10. August	Ferienpass in Aarwangen
24. August	Aktivität
14. - 15. Sept.	Bez-Tag und APV - Anlass
29. Sept. - 5.Okt.	Piokurs (Leiterfortbildung)
12. Oktober	Ferienpass in Roggwil
13. Oktober	Parkdienst Chlosterchilbi St. Urban
26. Oktober	Aktivität
09. November	Aktivität
23. November	Aktivität
30. Nov. - 1. Dez.	Chlouseweekend
07. Dezember	Waldweihnacht Pfadis und Eltern sind herzlich eingeladen mit Leiter- und AK-Team Weihnachten zu feiern
Leiterkurse	Auf der Midata-Plattform der PBS: https://db.scout.ch/de/list_courses Bei Fragen bitte an den Abteilungsleiter wenden.

Programmänderungen werden auf der Internetseite pfadisiwa.ch publiziert.